

Workshop 7 „KI-gestützte Textanalyse für die Geistes- und Sozialwissenschaften“

Datum: Do, 21. März 2024, 09.00–17.00 Uhr (mit Pausen)

Trainerin: Lea Schönberger

Raum: wird noch bekannt gegeben

Kapazität: max. 12 Teilnehmende

Beschreibung

In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer*innen grundlegende Einblicke in die Textanalyse unter Zuhilfenahme von Methoden der künstlichen Intelligenz, die als Grundlage für eine eigenständige, tiefergehende Beschäftigung mit diesem Thema dienen.

Im Rahmen des Workshops lernen die Teilnehmer*innen die unterschiedlichen Arbeitsschritte KI-gestützter Textanalyse kennen und erhalten eine sehr grundlegende und anwendungsbezogene Einführung in die Programmiersprache Python. Anhand einfacher Übungen haben sie die Möglichkeit, das erworbene Theoriewissen in die Praxis umzusetzen und zu festigen.

Die Teilnehmer*innen werden gebeten, eigene Laptops mit Internetzugang mitzubringen. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.

Themen im Überblick:

- Teilgebiete der künstlichen Intelligenz
- Workflow der KI-gestützten Textanalyse
- Machine Learning
- Python (Programmiersprache)
- Datenformate

Methodik

Im Workshop wechseln sich inhaltliche Inputs und Praxisübungen ab. Die Praxisübungen finden in Kleingruppen statt ("Pair-Programming"). Eine aktive Mitarbeit der Teilnehmer*innen ist unbedingt erforderlich.

Über die Trainerin

Lea Schönberger ist freie Wissenschaftskommunikatorin mit Fokus auf Informatik und neue Technologien. Sie studierte Informatik mit Nebenfach Latein an der Universität Münster, Informatik an der Technischen Universität Dortmund, wo sie bis August 2023 auch promovierte, und ist derzeit zudem als Studentin der Komparatistik und klassischen Philologie an der Ruhr-Universität Bochum eingeschrieben.